

Celle, 14.11.2023

Antrag Sozialer Wohnungsbau

Wir beantragen, dass der Rat der Stadt Celle beschließt der allerland Immobilien GmbH (AIG) einen Zuschuss in Höhe von 1,4 Mio. € zu zahlen, damit sozialer Wohnungsbau in 2024 am Nordwall wie ursprünglich geplant begonnen werden kann. Ersatzweise ist die AIG anzuweisen den ohnehin geplanten Verkauf von Gebäuden so vorzuziehen, dass dadurch die Finanzierung gesichert ist.

Begründung

Der Rat der Stadt Celle hat in 06/2019 ein Wohnraumversorgungskonzept beschlossen. Dem Konzept ist zu entnehmen, dass bis 2023 ca. 500 neue Wohnungen in Celle benötigt werden, davon sollen etwa 160 Sozialwohnungen sein.

Aktuell ist festzustellen, dass in Celle seit 2019 ca. 550 Wohnungen fertiggestellt wurden bzw. im Bau sind. Das übertrifft das Wohnraumversorgungskonzept von der Anzahl her. Allerdings wurden in den letzten Jahren lediglich 37 Sozialwohnungen gebaut. Hier besteht erheblicher Handlungsbedarf. Der Wirtschaftsplan der AIG lässt aktuell den eigentlich für 2024 vorgesehen Baubeginn der Sozialwohnungen am Nordwall nicht zu, weil die Kapitalgrundlage nicht ausreichend ist. Unter diesen Umständen gewährt die Förderbank die benötigten Darlehen nicht. Die Stadt soll als Vorbild für andere Wohnungsbauunternehmen und zur Deckung des Bedarfs voran gehen, und die AIG zeitgerecht mit dem erforderlichen Kapital ausstatten, um den sozialen Wohnungsbau in Celle zu ermöglichen.



Patrick Brammer
Fraktionsvorsitzender



Jürgen Rentsch
Mitglied im Ausschuss Stadtentwicklung und Bauen